



AUSZUG AUS DEM
KONZERNLAGEBERICHT
UND DEM KONZERN-
ABSCHLUSS 2016

AUSZUG ¹⁾ AUS DEM KONZERNLAGEBERICHT DER HEAG HOLDING AG – BETEILIGUNGSMANAGEMENT DER WISSENSCHAFTSSTADT DARMSTADT (HEAG)

Bereinigt um Mehrfachbeteiligungen werden unter der HEAG 78 Beteiligungen des insgesamt 113 Beteiligungen umfassenden Portfolios der Wissenschaftsstadt Darmstadt gebündelt. Unter der ENTEGA AG hängen 55 Beteiligungen, die bauverein AG hält 13 Beteiligungen und die HEAG mobilo GmbH ist Anteilseignerin von fünf Beteiligungen. Außerdem ist die HEAG an der HEAG Versicherungsservice GmbH und der HEAG Kulturfreunde Darmstadt gemeinnützige GmbH direkt beteiligt.

Im Geschäftsjahr 2016 wurden im HEAG-Konzern Umsatzerlöse von 1.731 Mio. EUR erwirtschaftet. Durch die erstmalige Anwendung des Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetz (BilRUG) wurden im Geschäftsjahr 6 Mio. EUR in den Umsatzerlösen statt in den sonstigen betrieblichen Erträgen ausgewiesen. Die Vergleichbarkeit mit den nicht angepassten Vorjahreszahlen ist insoweit leicht eingeschränkt. Die Gesamtleistung verminderte sich geringfügig von 1.752 Mio. EUR auf 1.748 Mio. EUR. Dabei gleichen sich der Rückgang der Umsatzerlöse und die höheren Bestandsveränderungen nahezu aus. Beides ist ursächlich im Zusammenhang mit der Fertigstellung eines für die Gemeinde Fürth erstellten Glasfasernetzes in 2015 zu sehen, dabei wurden die Umsätze einmalig um 17,8 Mio. EUR erhöht und die Bestandsveränderungen um 15,5 Mio. EUR vermindert. Im Energiebereich stehen sich zudem mengengetriebene Rückgänge der Handelsumsätze von 31 Mio. EUR und Umsatzsteigerungen im Energievertrieb und bei den Netzen von 40 Mio. EUR gegenüber. Weiterhin verringerten sich die Umsatzerlöse um 19 Mio. EUR durch die Endkonsolidierung von vollkonsolidierten Unternehmen im Geschäftsjahr 2016.

Die sonstigen betrieblichen Erträge verringerten sich im Geschäftsjahr um 28 Mio. EUR auf 58 Mio. EUR. Diese Position beinhaltet die Erträge aus der Veräußerung

von Sachanlagen von 7 Mio. EUR (Vorjahr: 16 Mio. EUR). Weiterhin sind hier Erträge aus der Endkonsolidierung und dem Abgang von assoziierten Unternehmen mit insgesamt 19 Mio. EUR enthalten. Im Vorjahr waren hier 16 Mio. EUR aus dem Abgang der Beteiligung an der Aschaffener Versorgungs-GmbH sowie der Endkonsolidierung der Wohnungsgesellschaft HEGEMAG GmbH & Co. Nordhessen KG (HEGEMAG) und von drei französischen Windparks enthalten. Rückläufig waren die Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen mit 14 Mio. EUR (Vorjahr: 21 Mio. EUR). Zudem wirkt sich in den sonstigen betrieblichen Erträgen der Effekt aus der erstmaligen Anwendung des BilRUG mit 6 Mio. EUR mindernd aus.

Der Materialaufwand ist mit 1.321 Mio. EUR auf dem Niveau des Vorjahrs. Im Energiebereich ist durch den Rückgang von Handelsumsätzen bei gleichzeitig steigenden Umsätzen aus den Geschäftsfeldern Vertrieb und Netze eine Verschiebung innerhalb des Materialaufwands von den Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe hin zu den Aufwendungen für bezogene Leistungen zu verzeichnen. Für eine marktbezogene Risikovorsorge für langfristige Strombezugsverträge ist weiterhin ein belastender Sondereffekt von 32 Mio. EUR (Vorjahr: 37 Mio. EUR) im Materialaufwand enthalten. Das Rohergebnis ist vor allem durch den Rückgang der sonstigen betrieblichen Erträge von 518 Mio. EUR auf 485 Mio. EUR gesunken.

Der Personalaufwand ist im Geschäftsjahr mit 200 Mio. EUR im Vorjahresvergleich leicht gesunken. Ursächlich dafür ist der rückläufige Personalstand.

Die Abschreibungen sind von 79 Mio. EUR auf 71 Mio. EUR zurückgegangen. Dies resultiert mit 7 Mio. EUR aus niedrigeren planmäßigen Abschreibungen aufgrund der Endkonsolidierungen im Geschäftsjahr.

Unter anderem durch Einsparungen im Energiebereich und aufgrund von Sondereffekten aus Rückstellungsbildungen im Vorjahr konnten die sonstigen betrieblichen Aufwendungen auf 123 Mio. EUR (Vorjahr: 141 Mio. EUR) gesenkt werden.

Im Zusammenhang mit den vorgenannten Effekten verringerte sich das Betriebsergebnis im HEAG-Konzern von 91 Mio. EUR auf 87 Mio. EUR.

Das Finanzergebnis hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 21 Mio. EUR auf minus 66 Mio. EUR verbessert. Gegenläufig wirken hier insbesondere die Entlastung aus dem Anstieg des Zinssatzes für die Abzinsung der Pensionsrückstellungen durch die Änderung der gesetzlichen Grundlagen und die höheren Abwertungen auf Beteiligungen im Bereich der regenerativen Energieerzeugung im Vergleich zum Vorjahr.

Der Rückgang der Steuern vom Einkommen und vom Ertrag von 15 Mio. EUR auf 9 Mio. EUR ist vorrangig das Ergebnis von weiteren steuerlichen Optimierungen im Energiebereich.

Für das Jahr 2016 wird ein Jahresüberschuss von 26 Mio. EUR ausgewiesen (Vorjahr: 9 Mio. EUR).

Die Bilanzsumme des HEAG-Konzerns verringerte sich im Geschäftsjahr von 2.799 Mio. EUR um 1,8 % auf 2.748 Mio. EUR.

Im Vergleich zum Vorjahr hat sich das Anlagevermögen um 36 Mio. EUR auf 1.976 Mio. EUR reduziert, was hauptsächlich an dem Rückgang der Sachanlagen durch die Endkonsolidierungen liegt. Diese waren im Vorjahreswert mit 100 Mio. EUR enthalten. Gegenläufig wirkten hier die Investitionen im Energiebereich, vor allem die Errichtung des Windparks Hausfirse. Im Wesentlichen führten niedrigere Steuerforderungen zu einer Verminderung

des Umlaufvermögens von 754 Mio. EUR auf 740 Mio. EUR.

Das Konzerneigenkapital erhöhte sich vor allem durch den Jahresüberschuss von 26 Mio. EUR abzüglich der überwiegend an Minderheitsgesellschafter ausgezahlten Dividenden auf 179 Mio. EUR.

Die Rückstellungen werden zum Bilanzstichtag mit 630 Mio. EUR ausgewiesen und liegen damit um 6 Mio. EUR höher als im Vorjahr. Wesentliche Zuführungen betreffen die Rückstellungen für ausstehende Rechnungen sowie drohende Verluste aus langfristigen Strombezugsverträgen im Energiebereich. Mindernd wirkte sich vorrangig der Rückgang der Steuerrückstellungen aus.

Die Verbindlichkeiten sind im Berichtsjahr von 1.851 Mio. EUR auf 1.773 Mio. EUR zurückgegangen. Ursächlich ist dabei vor allem die Verminderung der Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten. Diese haben sich vorrangig durch die Endkonsolidierungen im Geschäftsjahr um 72 Mio. EUR und durch die Tilgungen, die die Neuaufnahmen von Darlehen übersteigen, reduziert. Erhöhend wirkte demgegenüber vor allem die Neuaufnahme eines Darlehens für den Windpark Hausfirse von 42 Mio. EUR. Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen weisen stichtagsbedingt höhere Werte aus.

Die Konzernkapitalflussrechnung zeigt im Geschäftsjahr eine Erhöhung des Finanzmittelfonds von 11 Mio. EUR auf 380 Mio. EUR. Dem positiven Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit von 152 Mio. EUR steht ein negativer Cashflow aus der Investitionstätigkeit von 70 Mio. EUR und aus der Finanzierungstätigkeit von 59 Mio. EUR gegenüber.

Die Steigerung des Cash-Flows aus laufender Geschäftstätigkeit ist überwie-

gend auf das höhere Jahresergebnis, den Anstieg der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie auf zugeflossene Erstattungen von Ertragsteuern zurückzuführen.

Der Schwerpunkt der Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen und in das Sachanlagevermögen liegt bei der Netzinfrastruktur und regenerativen Erzeugungsanlagen im Energiebereich, bei dem Erwerb von Liegenschaften und der Errichtung von Gebäuden im Immobilienbereich sowie im Verkehrsreich bei Infrastrukturmaßnahmen und der Beschaffung von Omnibussen. Die Auszahlungen für Investitionen in Finanzanlagen betreffen überwiegend die Auszahlung für weitere Ausleihungen an den Offshore-Windpark Global Tech I. Der Sondereffekt aus den Einzahlungen aus Abgängen aus dem Konsolidierungskreis mit 92 Mio. EUR führte im Vorjahr zu einem positiven Cash-Flow aus der Investitionstätigkeit.

Der negative Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit ergibt sich vorrangig durch die Auszahlungen für die Tilgung von Krediten, die die Neuaufnahmen von Darlehen übersteigen, sowie aus den gezahlten Zinsen.

Ziel des Risikomanagements ist es, die Risiken durch den Einsatz geeigneter Management- und Kontrollsysteme zu begrenzen. Die Gestaltung des Risikomanagements innerhalb des HEAG-Konzerns trägt den gesetzlichen Anforderungen des Gesetzes zur Kontrolle und Transparenz im Unternehmensbereich (KonTraG) Rechnung.

Es werden Risiken in Risikokategorien eingeteilt und mit einer Eintrittswahrscheinlichkeit und Schadenshöhe bewertet. Neben der regelmäßigen Berichterstattung, die quartalsweise dem Aufsichtsrat vorgelegt wird, gibt es auch für unerwartete Risiken eine Berichtspflicht.

Neben allgemeinen Markt-, Zins- und Betriebsrisiken bestehen erzeugungs-, bezugs- und absatzseitige Chancen und Risiken aufgrund der künftigen Preisentwicklung auf den Energiemärkten sowie der Umsetzung der strategischen Ausrichtung des Energiebereichs.

Die wesentlichen Risiken des Energiebereichs zum Jahresende beziehen sich auf den Bereich der regulierten Energienetze und die auf die Rentabilität des Gasturbinenkraftwerks und der Gemeinschaftskraftwerk Irsching GmbH sowie das Ergebnispotenzial langfristiger Bezugsverträge wirkenden Ausgestaltungen von Marktdesign und Marktpreisniveau.

Neben den üblichen Risiken im Bereich der Wohnungswirtschaft ist im Immobilienbereich – vor allem im Hinblick auf das geplante hohe Bauvolumen der nächsten Jahre – die Entwicklung der Baukosten von besonderer Bedeutung. Gleichzeitig sind ertragsseitig aufgrund der Mietpreisbremse Grenzen gesetzt.

Keine dieser Risiken erscheinen für sich oder in ihrem Zusammenhang als unternehmensgefährdend.

¹⁾ Den vollständigen Einzel- und Konzernabschluss finden Sie unter www.heag.de/holding/geschaeftsbericht/

KONZERNBILANZ DER HEAG ZUM 31. DEZEMBER 2016

AKTIVA

	2016	2015
	TEUR	TEUR
ANLAGEVERMÖGEN	1.975.941	2.011.642
Immaterielle Vermögensgegenstände	5.389	5.882
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	5.249	5.514
Geschäfts- oder Firmenwert	140	368
Sachanlagen	1.602.378	1.632.158
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	967.575	941.665
Technische Anlagen und Maschinen	478.084	560.768
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	69.990	74.856
Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	86.729	54.869
Finanzanlagen	368.174	373.602
Anteile an verbundenen Unternehmen	13.103	726
Ausleihungen an verbundene Unternehmen	1.818	200
Beteiligungen an assoziierten Unternehmen	32.818	35.899
Beteiligungen	116.048	132.718
Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	169.147	165.490
Wertpapiere des Anlagevermögens	16.984	23.743
Sonstige Ausleihungen	18.256	14.826
UMLAUFVERMÖGEN	740.208	754.474
Vorräte	69.391	62.243
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	13.792	13.242
Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	48.212	41.532
Fertige Erzeugnisse und Waren	2.371	2.682
Geleistete Anzahlungen	3.225	2.831
Emissionsrechte	1.791	1.956
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	290.394	323.426
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	202.226	201.118
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	778	500
Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	23.518	11.602
Sonstige Vermögensgegenstände	63.872	110.206
Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	380.423	368.805
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	20.654	20.220
AKTIVE LATENTE STEUERN	7.585	8.737
AKTIVER UNTERSCHIEDSBETRAG AUS DER VERMÖGENSVERRECHNUNG	4.110	3.888
Bilanzsumme	2.748.498	2.798.961

PASSIVA

	2016	2015
	TEUR	TEUR
EIGENKAPITAL	179.214	156.899
Gezeichnetes Kapital	48.533	48.533
Kapitalrücklage	64.774	64.774
Gewinnrücklagen	26.553	5.587
Konzernbilanzgewinn	2.971	2.138
Nicht beherrschende Anteile	36.383	35.867
EMPFANGENE INVESTITIONSZUSCHÜSSE	87.343	85.592
SONDERPOSTEN FÜR UNENTGELTlich AUSGEGEBENE EMISSIONSRECHTE	334	532
RÜCKSTELLUNGEN	630.021	623.952
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	229.984	234.040
Steuerrückstellungen	24.644	37.722
Sonstige Rückstellungen	375.393	352.190
VERBINDLICHKEITEN	1.772.699	1.851.283
Anleihen	320.000	320.000
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.026.927	1.120.173
Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	70.607	74.063
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	153.951	133.909
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	508	520
Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	2.254	1.743
Sonstige Verbindlichkeiten	198.452	200.875
(davon aus Steuern)	(29.323)	(28.050)
(davon im Rahmen der sozialen Sicherheit)	(119)	(114)
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	59.365	60.308
PASSIVE LATENTE STEUERN	19.522	20.395
Bilanzsumme	2.748.498	2.798.961

KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG DER HEAG VOM 1. JANUAR BIS 31. DEZEMBER 2016

	2016	2015
	TEUR	TEUR
Umsatzerlöse	1.730.578	1.756.905
Erhöhung / Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen und Leistungen	5.960	- 15.453
Andere aktivierte Eigenleistungen	11.421	11.039
Sonstige betriebliche Erträge	57.885	86.370
Materialaufwand	1.321.109	1.320.760
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	923.669	974.303
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	397.440	346.457
Personalaufwand	199.860	201.804
a) Löhne und Gehälter	162.683	162.226
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung (davon für Altersversorgung)	37.177 (9.322)	39.578 (9.440)
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	70.849	79.371
Sonstige betriebliche Aufwendungen	122.717	141.161
Erträge aus Beteiligungen (davon aus verbundenen Unternehmen)	2.156 (278)	2.691 (63)
Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	180	252
Ergebnis aus Beteiligungen an assoziierten Unternehmen	- 1.425	159
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens (davon aus verbundenen Unternehmen)	14.762 (92)	14.242 (7)
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge (davon aus verbundenen Unternehmen)	9.188 (23)	2.883 (80)
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	16.732	1.664
Aufwendungen aus Verlustübernahme	95	119
Zinsen und ähnliche Aufwendungen (davon an verbundene Unternehmen)	74.767 (-)	105.473 (-)
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	8.833	14.879
Ergebnis nach Steuern	15.743	- 6.143
Sonstige Steuern	4.658	4.479
Erträge aus Verlustübernahme	14.921	19.638
Konzernjahresüberschuss	26.006	9.016
Auf nicht beherrschende Anteile entfallender Gewinn / Verlust	- 4.121	- 3.271
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	1.749	2.005
Einstellungen in Gewinnrücklagen	20.663	5.612
Konzernbilanzgewinn	2.971	2.138

ANTEILSBESITZ DER HEAG

Name der Gesellschaft	Sitz der Gesellschaft	Anteil am Kapital	Eigenkapital	Jahresergebnis	Jahr	Konzernverhältnis
		%	TEUR	TEUR		
Anteilsbesitz der HEAG:						
ENTEKA AG	Darmstadt	93,2	393.866	10.034	2016	V
bauverein AG	Darmstadt	85,4 / 93,6 ¹⁾	313.092	19.067	2016	V
HEAG mobilo GmbH ²⁾	Darmstadt	74,0	32.989	0	2016	V
HEAG Kulturfreunde Darmstadt gemeinnützige GmbH	Darmstadt	100,0	2.134	-27	2016	N
HEAG Versicherungsservice GmbH	Darmstadt	80,0	41	10	2016	N
Anteilsbesitz der ENTEKA AG:						
citiworks AG ²⁾	Darmstadt	100,0	18.281	217	2016	V
Count + Care GmbH & Co. KG	Mainz	74,9	11.001	4.293	2016	V
COUNT+CARE Verwaltungs-GmbH	Mainz	74,9	31	2	2016	N
e-netz Südhessen GmbH & Co. KG	Darmstadt	100,0	6.184	-2.699	2016	V
e-netz Südhessen Verwaltungs-GmbH	Darmstadt	100,0	108	8	2016	N
Effizienz:Klasse GmbH	Darmstadt	49,0	40	1	2015	N
ENTEKA Abwasserreinigung GmbH & Co. KG	Darmstadt	100,0	-3.003	145	2016	V
ENTEKA Abwasserreinigung Verwaltungs-GmbH	Darmstadt	100,0	27	2	2016	N
ENTEKA Gebäudetechnik GmbH & Co. KG	Darmstadt	100,0	3.446	1.194	2016	V
ENTEKA Gebäudetechnik Verwaltungs-GmbH	Darmstadt	100,0	27	2	2016	N
ENTEKA Medianet GmbH	Darmstadt	100,0	11.160	344	2016	V
ENTEKA Netz AG ²⁾	Darmstadt	100,0	248.130	0	2016	V
ENTEKA Regenerativ GmbH	Darmstadt	100,0	658	8.783	2016	V
ENTEKA STEAG Wärme GmbH	Darmstadt	49,0	50	0	2015	N
ENTEKA Wasserversorgung Biblis GmbH (ehemals: HSE Wasserversorgung Biblis GmbH)	Biblis	74,9	1.006	67	2016	N
Global Tech I Offshore Wind GmbH	Hamburg	24,9	-169.390	-96.841	2015	N
Hessenwasser GmbH & Co. KG	Groß-Gerau	27,3	43.422	4.595	2015	E
Hessenwasser Verwaltungs-GmbH	Groß-Gerau	27,3	71	3	2015	N
HSE Beteiligungs-GmbH ²⁾	Darmstadt	100,0	243.678	0	2016	V
HSE Wohnpark GmbH & Co. KG	Darmstadt	100,0	-7.458	593	2016	V
HSE Wohnpark Verwaltungs-GmbH	Darmstadt	100,0	27	1	2016	N
Industriekraftwerk Breuberg GmbH	Höchst i. Odw.	74,0	2.525	971	2016	V
MW-Mayer GmbH	Darmstadt	95,0	756	192	2016	N
NATURpur Institut für Klima- und Umweltschutz gemeinnützige GmbH (ehemals: ENTEKA NATURpur Institut gGmbH)	Darmstadt	100,0	28.708	256	2016	V
Netzeigentums-gesellschaft Mörfelden-Walldorf GmbH & Co. KG	Mörfelden-Walldorf	21,0	8.313	545	2015	E
Odenwälder Wasser- und Abwasser-Service GmbH	Erbach	29,0	133	21	2015	N
Südwestdeutsche Rohrleitungsbau GmbH	Frankfurt a. M.	25,1	4.599	361	2015	E
Verteilnetzbetreiber (VNB) Rhein-Main-Neckar GmbH	Darmstadt	100,0	1.021	-6	2016	V

ANTEILSBESITZ DER HEAG

Name der Gesellschaft	Sitz der Gesellschaft	Anteil am Kapital	Eigenkapital	Jahresergebnis	Jahr	Konzernverhältnis
		%	TEUR	TEUR		
Anteilsbesitz der ENTEGA Medianet GmbH:						
Medianet Breitband Beteiligungsgesellschaft mbH	Darmstadt	100,0	27	0	2016	N
PEB Breitband GmbH & Co. KG	Darmstadt	51,0	184	-7	2016	V
Anteilsbesitz der PEB Breitband GmbH & Co. KG:						
PEB Breitband Beteiligungsgesellschaft mbH	Darmstadt	100,0	37	1	2016	N
Anteilsbesitz der ENTEGA Regenerativ GmbH:						
ENTEKA Windpark Erksdorf GmbH	Darmstadt	87,5	2.874	104	2016	V
ENTEKA Windpark Hausfirste GmbH & Co. KG	Darmstadt	100,0	10.639	250	2016	V
ENTEKA Windpark Hausfirste Verwaltungs-GmbH	Darmstadt	100,0	28	2	2016	N
HSE Energie France SAS	Strasbourg/Frankreich	100,0	2.884	-60	2016	V
HSE Solarpark Lauingen GmbH & Co. KG	Lauingen	49,0	4.808	508	2016	E
HSE Solarpark Lauingen Verwaltungs-GmbH	Darmstadt	49,0	28	1	2016	N
HSE Solarpark Leiwien GmbH & Co. KG	Darmstadt	49,0	1.628	238	2016	E
HSE Solarpark Leiwien Verwaltungs-GmbH	Darmstadt	49,0	28	1	2016	N
HSE Solarpark Thüngen GmbH & Co. KG	Darmstadt	49,0	13.273	1.077	2016	E
HSE Solarpark Thüngen Verwaltungs-GmbH	Darmstadt	49,0	28	1	2016	N
HSE Windpark Binselberg GmbH & Co. KG	Groß-Umstadt	90,0	1.908	168	2016	V
HSE Windpark Binselberg Verwaltungs-GmbH	Darmstadt	100,0	31	7	2016	N
HSE Windpark Haiger GmbH & Co. KG	Haiger	49,0	6.610	-22	2016	E
HSE Windpark Haiger Verwaltungs-GmbH	Darmstadt	49,0	28	1	2016	N
HSE Windpark Schlüchtern GmbH	Darmstadt	100,0	3.954	17	2016	V
Piecki Sp. Z. o. o.	Warschau/Polen	49,0	19.975	-12.220	2016	E
WEO GmbH & Co. KG	Berlin	33,3	-4.941	-610	2015	N
Anteilsbesitz der HSE Energie France SAS:						
Parc éolien Baudignécourt SAS	Rennes/Frankreich	100,0	-1.854	-540	2016	V
Parc éolien La Lande de Carmoise SAS	Rennes/Frankreich	100,0	-720	-327	2016	V
Parc éolien Les Douves des Epinettes SAS	Rennes/Frankreich	100,0	331	-209	2016	V
Anteilsbesitz der HSE Beteiligungs-GmbH:						
ENTEKA Energie GmbH ²⁾	Darmstadt	100,0	27.698	0	2016	V
Anteilsbesitz der MW-Mayer GmbH:						
ORGABO-GmbH	Darmstadt	100,0	167	48	2016	N
Anteilsbesitz der NATURpur Institut für Klima- und Umweltschutz gemeinnützige GmbH:						
ENTEKA NATURpur AG	Darmstadt	100,0	3.194	138	2016	N

Name der Gesellschaft	Sitz der Gesellschaft	Anteil am Kapital	Eigenkapital	Jahresergebnis	Jahr	Konzernverhältnis
		%	TEUR	TEUR		
Anteilsbesitz der bauverein AG:						
bauVereint gemeinnützige Gesellschaft mbH i. L.	Darmstadt	100,0	11	-5	2015	N
BVD Gewerbe GmbH	Darmstadt	95,0	14.089	838	2016	V
BVD Immobilien Beteiligungs-GmbH	Darmstadt	100,0	33	-4	2016	N
BVD Immobilien GmbH & Co. Postsiedlung KG	Darmstadt	99,9	18.847	962	2016	V
BVD New Living GmbH & Co. KG	Darmstadt	100,0	9.679	-321	2016	V
bvd Mittelhessen GmbH ²⁾	Gießen	100,0	87	0	2016	V
BVD Südhessen GmbH ²⁾	Darmstadt	100,0	93.393	0	2016	V
BVD Verwaltungs-GmbH	Darmstadt	100,0	60	10	2016	N
GBGE Baugesellschaft mbH Erbach	Darmstadt	94,8	3.181	238	2016	N
ImmoSelect GmbH ²⁾	Darmstadt	100,0	76	0	2016	N
SOPHIA Hessen GmbH ²⁾	Darmstadt	100,0	25	0	2016	N
Anteilsbesitz der BVD Gewerbe GmbH:						
HEAG Wohnbau GmbH ²⁾	Darmstadt	95,0	10.892	0	2016	V
Anteilsbesitz der BVD Südhessen GmbH:						
Wohnungsgesellschaft HEGEMAG GmbH & Co. Südhessen KG	Darmstadt	100,0	102.411	8.375	2016	V
Anteilsbesitz der HEAG mobilo GmbH:						
HEAG mobiBus GmbH & Co. KG	Darmstadt	99,3	4.776	690	2016	V
HEAG mobiBus Verwaltungs-GmbH	Darmstadt	98,8	33	1	2016	N
HEAG mobiTram GmbH & Co. KG	Darmstadt	100,0	50	34	2016	V
HEAG mobiTram Verwaltungs-GmbH	Darmstadt	100,0	32	1	2016	N
Nahverkehr-Service GmbH (NVS)	Darmstadt	100,0	881	470	2016	V

¹⁾ Anteil am Kapital bereinigt um eigene Anteile

²⁾ Ergebnisabführungsvertrag

V = Vollkonsolidierung

E = Konsolidierung „at equity“

N = Kein Einbezug in den Konzernabschluss

PRÜFUNG DES JAHRES- UND KONZERNABSCHLUSSES / BESTÄTIGUNGSVERMERKE

Der Jahresabschluss sowie der vollständige Konzernabschluss 2016 der HEAG wurden durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft PricewaterhouseCoopers GmbH, Frankfurt am Main, geprüft.

Der Abschlussprüfer hat uneingeschränkte Bestätigungsvermerke, die keinen Hinweis nach § 322 Abs. 3 Satz 2 HGB enthalten, erteilt.

Die Offenlegung des Jahres- und Konzernabschlusses erfolgt im elektronischen Bundesanzeiger.



www.darmstadt-im-herzen.de

HEAG
Gebündelte Kompetenz.

Im Carree 1 • 64283 Darmstadt